

verbeamtung schilddrüse?

Beitrag von „silke111“ vom 17. Mai 2007 10:45

[mara48:](#)

darf ich dich mal fragen, welche priv. versicherung du hast?

ich war im ref. bei der debeka, musste dort aber 30% risiko-aufschlag zahlen und fände das jetzt, wo ich bald eine feste stelle habe und "mehr" als im ref. verdiene, schon einen recht hohen zuschlag, dafür dass ich alle 4-6 monate mal die blutwerte checken lassen muss, tägl. meine sd-hormone nehmen muss, aber keine weiteren risiken habe, dass meine sd künftig (die ja fast nicht mehr da ist) erkrankt oder so...

insofern fände ich es interessant, wer hier im forum auch eine sd-"erkrankung" hat und wie viel % zuschlag er bei der priv. versicherung zahlen muss!? 😊

viell. fällt mir die wahl einer priv. dann leichter oder ich bleibe doch bei der debeka...

lg und vielen dank,
silke